

Die Trumpfkarte der Judaisierer...

= Nachfolgend soll es um Verse gehen, die von **Gesetzlichen** Menschen also von den „**FALSCHEN eingeschlichenen BRÜDERN**“ eingesetzt werden, um äußere Bräuche/Sitten nach wie vor als notwendig und gültig hinzustellen, um andere „Unwissende“ (erneut) unter das Joch der Knechtschaft zu bringen.

Ich möchte in diesem Video die Verse aus **Mt 5,17-20** MIT Parallelversen genauer mit euch betrachten, da vor allem **Vers 18 aus Mt 5** sehr oft missbräuchlich verwendet wird. So zeichnet sich auch an dieser Stelle wieder einmal ein Bild der Unehrllichkeit ab, denn auch hier werden sich wieder nur die Verse herausgepickt, die in das eigene Dogma/Glaubensbild passen. Ja, die typische Herangehensweise von Menschen die **NICHT** in der Wahrheit wandeln (möchten).

Zum Thema Glaube und Gesetz habe ich erst vor ein paar Tagen ein ausführlicheres Video aufgenommen, es wäre ratsam vielleicht dort reinzuschauen, um den Unterschied zwischen dem alten und neuen Bund nochmal etwas „besser“ zu verstehen. Außerdem habe ich auch ein anderes Video zu Merkmalen von Judaisierern veröffentlicht, dort könnte auch der ein oder andere Gedankenstoß für dich zu finden sein.

Nun aber zu den eigentlichen Versen...

Gesetz, Propheten und Reich der Himmel

Mt 5,17-20 - Meint nicht, dass ich gekommen sei, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; ich bin nicht gekommen aufzulösen, **sondern zu erfüllen**. 18 Denn wahrlich, ich sage euch: Bis der Himmel und die Erde vergehen, soll auch nicht ein **Jota oder ein Strichlein von dem Gesetz** vergehen, **bis alles geschehen ist**. 19 Wer nun eins dieser geringsten Gebote auflöst und so die Menschen lehrt, wird der Geringste heißen im Reich[6] der Himmel; **wer sie aber tut und lehrt**, dieser wird groß heißen im Reich[7] der Himmel. 20 Denn ich sage euch: Wenn nicht eure Gerechtigkeit die der Schriftgelehrten und Pharisäer **weit übertrifft[8]**, so werdet ihr keinesfalls in das Reich[9] der Himmel hineinkommen.

= Zunächst gehen wir mal direkt auf den allzeit bekannten **Vers 18** ein und prüfen ob es einen weiteren Vers gibt, der einen ähnlichen oder sogar genau denselben Wortlaut hat. So werden wir an dieser Stelle im **Lukas-Evangelium** fündig...

Dort heißt es:

Luk 16,14-18 - Dies alles hörten aber auch die Pharisäer, die geldliebend waren, und sie verhöhnten ihn. Und er sprach zu ihnen: **Ihr seid es, die sich selbst rechtfertigen vor den Menschen, Gott aber kennt eure Herzen**; denn was unter den Menschen hoch ist, ist ein Gräuel vor Gott. ***1 Das Gesetz und die Propheten (gehen) bis auf Johannes**; von da an wird die gute Botschaft vom Reich[6] Gottes verkündigt[7], und jeder dringt mit Gewalt hinein. **17 Es ist aber leichter, dass der Himmel und die Erde vergehen, als dass ein Strichlein des Gesetzes wegfällt**. 18 Jeder, der seine Frau entlässt und eine andere heiratet, begeht Ehebruch; und jeder, der die von einem Mann Entlassene heiratet, begeht Ehebruch.

→ **So wird seitens Thora-Christen zu Mt 5,18 meist so argumentiert: „Sehen wir denn schon das Himmel und Erde vergangen sind? Nein? also besteht das Gesetz nach wie vor!“**

= Ja, das Gesetz bleibt sicherlich bestehen die Frage in welcher Form. So geht aber das Gesetz und die Propheten lt. Lukas-Evangelium ausschließlich ***1 bis auf Johannes den Täufer**. Ja, er muss größer werden und ich muss kleiner werden, das waren die Worte von Johannes dem Täufer (Joh 3,30). Er deutete damit an, das der alte Bund allmählich zu einem Ende kommt und das der neue Bund in Christus Jesus sehr bald aufgerichtet sein wird. So war Johannes „**die Überleitung**“ zu etwas neuem, er war der **Wegbereiter für den neuen Bund**, der durch Jesus Christus bald Bestand haben sollte.

= In **Lk 16,17** haben wir die Parallele zu **Mt 5,18** – Vergleicht den Wortlaut. Bis Himmel und Erde vergehen, galt demnach als Vergleich, um zu zeigen, das Nichts das Gesetz außer Kraft setzt **SO LANGE NICHT** bis alles geschehen ist. Nein, nicht bis Himmel und Erde vergangen sind, das galt nur als Vergleich, als eine Art „Übertreibung“ wie man in **Lk 16,17** erkennen kann. Es sollte zeigen das das Gesetz im Buchstaben so lange in seiner ALTEN FORM bestehen bleibt **BIS** es ERFÜLLT(siehe Mt 5,17) und durch das Gesetz des Glaubens abgelöst wird. Wann trat diese Erfüllung ein? Durch den Tod Jesu am Kreuz. Er rief aus: **ES IST VOLLBRACHT (Joh 19,30)**. Was wurde vollbracht? Der Stachel der Sünde, also das **GESETZ**, in seinem alten und todbringenden Sinn wurde außer Kraft gesetzt und erfüllt durch Jesus Christus, im GEISTE.

1Kor 15,56 Tod, wo ist dein Stachel?« Der Stachel des Todes ist aber die Sünde, **und die Kraft der Sünde liegt im Gesetz**.

= Wenn das Gesetz noch gültig wäre, dann wäre der Tod noch nicht endgültig besiegt, denn die Kraft der Sünde LIEGT IM GESETZ.

Gal 2,18 Denn wenn ich das, was ich niedrigerissen habe, wieder aufbaue, **dann mache ich mich selbst zu einem Übertreter**.

Stellt euch auch einfach mal die Frage: Wieso wird von gesetzlichen Menschen nicht **Lk 16,14 ff** angeführt, um den alten Bund zu bestätigen/verteidigen? Ganz einfach weil die Verse jenen Menschen nicht in die Karten spielen. So wurde das Gesetz erneuert/verbessert und von ALT auf NEU umgestellt. So wird das Gesetz an sich auch nicht vergehen, nein, es wird vielmehr ERFÜLLT/VERBESSERT auf eine neue Ebene gehoben, das sich nicht mehr auf fleischliche, äußerliche Dinge beruft.

Zu Mt 5,17/18

Einen Vers zuvor in **Mt 5,17** sprach Jesus von der [Erfüllung des Gesetzes](#), . Wie gesagt es ging nicht darum etwas abzuschaffen, nein, es ging darum das alte Priestertum durch das neue und bessere abzulösen **durch ERFÜLLUNG** → denn wir wissen das der alte Bund nicht perfekt war.

[Hebr 8,7](#) Denn wenn jener erste **<Bund>** tadellos wäre, **so wäre kein Raum für einen zweiten gesucht worden.**

[Heb 8,10](#) - Denn dies ist der Bund, den ich dem Haus Israel errichten werde[2] nach jenen Tagen, spricht der Herr: [Meine Gesetze gebe ich in ihren Sinn\[3\]](#) und werde sie auch auf ihre Herzen schreiben; und ich werde ihnen Gott und sie werden mir Volk sein

= An dieser Stelle erkennen wir schon eindeutig die Unterscheide der zwei Bündnisse. Als Jesus die Worte in Matthäus Kapitel 5 sprach waren die Forderungen im Gesetz noch nicht vollständig erfüllt aber es wurde bereits der Übergang zu etwas neuem geschaffen. Die endgültige Erfüllung wurde mit dem Ausspruch „ES IST VOLLBRACHT“ besiegelt d.h. der Zeitpunkt als der Vorhang im Tempel zerriss und die Scheidewand durchbrochen war. Juden und Heiden konnten nun Eingang in einem Geiste finden. Es gibt keine fleischliche Beurteilung mehr zwischen Heide und Jude, denn was jetzt wichtig ist, ist einzig und allein die geistliche Frucht in Christus Jesus.

Also halten wir an dieser Stelle fest: Jesus kam, um das ALTE mit seinen äußerlichen Grundsätzen zu entmachten, um die geistliche Freiheit in der ERFÜLLUNG im Neuen Bund aufzurichten.

Kommen wir nochmal kurz auf Vers **18** zu sprechen...

„Denn wahrlich, ich sage euch: Bis der Himmel und die Erde vergehen, soll auch nicht ein Jota oder ein Strichlein **von dem Gesetz** vergehen, [bis alles geschehen ist.](#)“

Also bis was geschehen ist? Bis das geschehen ist was er einen Vers zuvor verkündigt hatte, Erfüllung/Erneuerung d.h. den neuen Bund zu errichten. In Matthäus 5 als Jesus diese Worte sprach stand diese Erfüllung noch aus, ja, weil der Herr Jesus Christus zu diesem Zeitpunkt noch nicht erhöht d.h. gekreuzigt wurde und von den Toten auferstanden ist.

[Röm 10,4](#) - **Denn dem Gesetz hat Christus ein Ende gemacht**, damit jeder, der da glaubt, zur Gerechtigkeit gelange.

In Mt 5,19 heißt es dann...

„Wer nun eins dieser geringsten Gebote auflöst und so die Menschen lehrt, wird der Geringste heißen im Reich[6] der Himmel; [wer sie aber tut und lehrt](#), dieser wird groß heißen im Reich[7] der Himmel.“

= Wird im neuen Bund etwas aufgelöst? Nein es wird wie zuvor erwähnt erfüllt im Geiste. Vor allem achten wir bitte auf den Wortlaut: [WER SIE ABER TUT](#) – ich wiederhole – [WER SIE ABER TUT](#) (die Rede ist von jenen Geboten) und LEHRT – der wird groß heißen im Reich der Himmel...

Stichwort: TUT UND LEHRT → ERFÜLLT

= [Mt 23,23](#) Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, Heuchler! Denn ihr verzehret die Minze[12] und den Dill und den Kümmel und habt die wichtigeren Dinge des Gesetzes beiseitegelassen: das Recht[13] und die Barmherzigkeit und den Glauben; **diese hättet ihr tun und jene nicht lassen sollen.**

= Wieso truft Jesus jene Worte in Richtung Pharisäer? Weil jene Menschen mit einem falschen Eifer und einem geteilten Herzen versuchten im fleischlichen Sinne vor Gott gerecht zu werden. Gehen wir einfach mal von den bekannten Gesetzlichen Denominationen aus wie z.B. Hebrew Roots, Mess. Juden oder auch die sog. Thora Christen. Sie halten sich ausschließlich an die äußeren Bestimmungen,

So sagen Gesetzliche:

→ Du darfst am Sabbat dies und das nicht – du mußt ruhen, kein Fußweg, keine Arbeit, du mußt den Tag beachten!

So sagt der Herr Jesus Christus / Paulus:

→ Man darf am Sabbat Gutes tun d.h. **ALLES IST ERLAUBT** was deinem Nächsten dienlich ist. Keine Einschränkung. Niemand soll euch richten wegen eines bestimmten Tages → **PRÜFT (Mt 12,12 / Röm 14,5 / Kol 2,16 / Gal 4,10)**

So sagen Gesetzliche:

→ Du darfst nur bestimmte Speisen essen, die Speisegebote sind nach wie vor relevant und gültig!

So sagt der Herr Jesus Christus / Paulus:

→ Nicht das, was in den Mund hineingeht, verunreinigt den Menschen → **PRÜFT (Mt 15,11 / Kol 2,20-21 / 1.Tim 4,3 / Röm 14,15 / Heb 9,10)**

= Diese Menschen sind schöne Gefäße jedoch **OHNE** gesunden Inhalt. Außen hui innen pfui. Das, was Gott im AT schon bei den Israeliten massiv angeprangert hatte, sollte nun im neuen Bund fortgeführt werden? NEIN. Ein gesetzlicher Mensch wird sich nicht an den Worten Jesu orientieren sondern an den Worten Mose.

In Mt 5,20 heißt es dann schließlich...

„Denn ich sage euch: Wenn es mit eurer Gerechtigkeit nicht weit besser bestellt ist als bei den Schriftgelehrten und Pharisäern, **so werdet ihr nimmermehr ins Himmelreich eingehen!**«“

= So stellt sich genau an dieser Stelle die Frage, welchen Geboten man Folge leisten möchte. Der geistliche Mensch wird sich am Gesetz Christi und seinen Geboten erfreuen der fleischliche Mensch an Menschengeboten die nur äußerlicher Natur sind.

So sagte der Herr Jesus...

Joh 15,10 - **Wenn ihr meine Gebote haltet, so werdet ihr in meiner Liebe bleiben, wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe.**

= Nun, welche Gebote sollen wir nun tun? Die Gebote des Vaters, welche der Sohn erfüllt hat, ODER sollen wir die Gebote Christi halten die ER uns im neuen Bund mitgeteilt hat?

Nochmal: Jesus war unter dem Gesetz des Vaters, dem Gesetz auf STEIN. Jene Gesetze hat JESUS am Kreuz zur Erfüllung gebracht, denn wir wissen: **DAS GESETZ IST DER STACHEL DER SÜNDE**. Würden wir noch unter dem Gesetz aus Stein, dem Zuchtmeister leben, dann würde es ziemlich schlecht für uns aussehen, da **KEIN** Fleisch gerecht werden würde.

= **Jesus sprach nie vom alten Bund und seinen Gesetzen da er es schon in Vers 17 angekündigt hatte, was sein Auftrag ist, → zu ERFÜLLEN (Liebe ist die Erfüllung d.h. die Einführung vom Gesetz Christi).**

Na, erfüllst du das Gesetz oder versuchst du es noch zu halten?

Gal 6,2 Traget einer des andern Lasten, so werdet ihr **dadurch das Gesetz Christi erfüllen.**

Röm 13,10 Die **Liebe** tut dem Nächsten nichts Böses; demnach ist **die Liebe die Erfüllung des Gesetzes.**

1Kor 9,21 denen, die ohne Gesetz sind, wie einer ohne Gesetz – obwohl ich nicht ohne Gesetz vor Gott bin, **sondern unter dem Gesetz Christi –**, damit ich die, welche ohne Gesetz sind, gewinne.

Jak 2,8 **Wenn ihr nun das Gesetz vollständig erfüllt,** das königliche, wie es in der Schrift steht: Liebe deinen Nächsten wie dich selbst, dann tut ihr recht.

Modern Day Pharisees:

YAHAWASHI, YAHOSHUA YESHUA YAHWEH
I thank you that I am not like these Christians.
These sabbath-breaking, unclean food-eating,
festival & feast ignoring heathens.
I use your true Hebrew name, and I tell people
they don't know you if they call you Jesus.
I keep the sabbath, and I believe that makes me
better than them.



"Have mercy on me Jesus; I'm a sinner and I don't deserve your grace."

Mt 23,25 - Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler! Denn ihr haltet die Außenseite des Bechers und der Schüssel rein, **inwendig aber sind sie gefüllt mit Raub und Unmäßigkeit[15].**

Joh 7,19 Hat nicht Mose euch das Gesetz gegeben? **Und doch erfüllt niemand von euch das Gesetz!** Warum sucht ihr mich zu töten?«